36041 Fulda

Geist und Sendung Haus Lioba Steubenallee 4

ABSENDER:

Zielgruppe: Frauen ab 25 Jahren

Tagungsort:

Geist und Sendung Haus Lioba - Steubenallee 4 36041 Fulda Tel.: 06 61 - 970 9 970 info@geistundsendung.de www

www.geistundsendung.de

Tagungsleitung und Referenten:

Andrea Jurecic, Gestalttherapeutin (DVG/HPG), Systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (DGSF/HPG), Dipl.-Sozialpädagogin, Montessori-Diplom Andreas Heinrich, Metallbautechniker, Geistlicher Begleiter

Tagungsbeginn/-ende:

Dienstag, 08. April 2025 mit dem Kaffee um 10:00 Uhr Freitag, 11. April 2025 nach dem Frühstück, Abfahrt gegen 11:00 Uhr

Kursgebühr:

€ 260,---

Unterkunft/Verpflegung:

€ 260,---

Unterbringung im Einzelzimmer

Büchertisch: Es ist möglich, interessante Bücher zu erstehen.

Mitzubringen:

Bibel, Schreibzeug, bequeme Hosenkleidung, Socken für eutonische Übungen, evtl. Literatur...

Anmeldung:

schriftlich durch Zusendung des Anmeldeformulares. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Wir bitten deshalb um frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldung wird bestätigt.

Absagen berücksichtigen wir kostengünstig nur, wenn sie bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn bei uns eingehen. Danach werden wir die gesamten Tagungskosten in Rechnung stellen. – Grundsätzlich gilt für alle Absagen: Eine Bearbeitungsgebühr von $\$ 15,-- behalten wir ein.

Anmeldefrist: 01. April 2025

Wir bitten Sie, den Teilnehmerbeitrag bis <u>01. April 2025</u> zu überweisen auf das

Konto: Geist und Sendung e.V. Sparkasse Fulda

IBAN: DE62530501800040051459 BIC: HELADEF1FDS Stichwort: "Heilung der Vaterwunde - für Frauen 04/2025"
Bitte bringen Sie Ihren Einzahlungsbeleg zum Kurs mit.

Die Tourismusabgabe für die Stadt Fulda beträgt € 2,-- pro Übernachtung und ist zusätzlich zu entrichten.



BIS

08. APRIL 2025

DIENSTAG,

2025

APRIL

FREITAG,

Ein modernes Kloster für alle.

Alltagsrelevante Spiritualität Benediktinische Lebenskultur Leben in versöhnter Verschiedenheit Heilung des inneren Menschen Lebensveränderndes Lernen Verortete und virtuelle Gemeinschaft Jedes Alter, alle Stände



Heilung der Vaterwunde

Heilung der Vaterbeziehung ein Kurs für Frauen ab 25 Jahren

Die Auseinandersetzung mit dem Vater und dessen Einfluss auf die eigene Persönlichkeit ist bei jeder Person bedeutend. Sie zeigt Ihnen, wie er Ihr Leben geprägt hat, was davon für Sie aufbauend, was eher störend und verletzend, vielleicht sogar zerstörend war. Die vielen Übungen helfen Ihnen, die Vergangenheit zu bewältigen.

HAUS LIOBA, FULDA

Heilung der Vaterwunde - ein Kurs für Frauen ab 25 Jahren

Die Auseinandersetzung mit Ihrem Vater und dessen Einfluss auf Ihre eigene Persönlichkeit ist bedeutend. Sie zeigt Ihnen, wie er Ihr Leben geprägt hat, was davon für Sie aufbauend, was eher störend und verletzend, vielleicht sogar zerstörend war.

Frauen ab 25 Jahren sind dazu eingeladen, sich in diesem Seminar nicht nur die früheren Jahre mit dem Vater ins Gedächtnis zu rufen, sondern auch die gegenwärtige Beziehung zu ihm klarer ins Bewusstsein zu rücken.

Dies schafft die Voraussetzung für Sie, eine neue, bereichernde Beziehung zu sich selbst und auch zu denen, mit denen wir auf dem Lebensweg unterwegs sind, aufzubauen. Sie lernen sich selbst und Ihre Geschichte besser kennen, verstehen Ihre eigene Persönlichkeit als Frau und gewinnen Kontur.

Ob Ihr Vater noch lebt oder schon gestorben ist, spielt keine Rolle. Die vielen Übungen des Seminars helfen Ihnen, die Vergangenheit klar erscheinen zu lassen und neue Antworten auf alte Fragen zu finden.

Die vergangenen verletzenden Erfahrungen mit dem Vater können bewusst aufgearbeitet und der heilenden Liebe Gottes anvertraut werden.

Folgende Fragenkomplexe werden angesprochen:

Die Beziehung

Wie ist meine Beziehung zum Vater (dem leiblichen, dem Adoptivvater, dem Stiefvater...)?
Wie habe ich ihn erlebt?
Wie ist unsere Beziehung heute?

Das Modell

Welche Eigenschaften, Fähigkeiten und Charakteristika habe ich von meinem Vater übernommen?

Können sie ein Vorbild fürs eigene Leben sein oder sollten sie besser durch andere Verhaltensweisen ersetzt werden? Was habe ich vermisst? Welches Vaterbild habe ich in den Kinder- und Jugendjahren entwickelt?

Persönlichkeit, Charakter und Verhalten meines Vaters

Wie ist mein Vater? Aus welcher Familie stammt er? Wie stand er zu seiner Familie, zu meiner Mutter? Wie gestaltete er seinen Alltag, seine Arbeit?

Wie gestaltete er das Leben mit mir?

Wieviel Zeit hat er mir geschenkt? Wie äußerte er Lob und Kritik? Konnte er körperlich liebevoll und nahe sein? Was konnte mir mein Vater beibringen?

In welcher Form belohnte und bestrafte mich mein Vater? Welche Weisen von Vergebung und Versöhnung lebte er mir vor?

Meine Sehnsucht nach Veränderung

Was möchte ich ihm eigentlich gern sagen? Was gibt es noch zu tun? ... usw.

Wir arbeiten mit Konzepten der Transaktionsanalyse, Logotherapie, systemischen Familientherapie und der Gestalttherapie.

Tagungselemente:

therapeutische und praktische Impulse - Berichte und Erfahrungswerte - (kreative) Übungen zur Selbsterfahrung Traum- und Phantasiereisen - Bilder - Partnerübungen Rollenspiel/Rollentausch - Symbole - Spaziergang -Körperübungen - einfühlsames Gespräch in Kleingruppen Zeiten der Besinnung und Stille

Hinweis auf weitere Angebote:

"Heilung des inneren Kindes" Di. 20. Mai 2025 bis Fr. 23. Mai 2025 u.a.

"Seelsorgetage" Di. 29. April 2025 bis Fr. 02. Mai 2025 u.a.

"Heilende Gemeinschaft" Mo. 04. Aug. 2025 bis So. 17. Aug. 2025 u.a.

... siehe auch www.geistundsendung.de

Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten gespeichert sowie für spätere Informationen und zum Zwecke der Statistik verwendet, dann jedoch nur in allgemeiner nicht personenbezogener Form veröffentlicht werden dürfen.

ANMELDUNG: "Heilung der Vaterwunde - für Frauen" vom 08. – 11. April 2025

Ich bin damit einverstanden, dass meine durch den Geist und Sendung e.V. erhobenen persönlichen Daten und meine Programmdaten zu Beratungs- und Informationszwecken per Post oder per E-Mail über unsere Bildungsangebote gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Ich kann der Verwendung der persönlich in Dereit in der der Serwendung der persönlich in Dereit in der Serwendung der persönlich in der Verwendung der Ver

Vorname:	Diòzese: Diòzese: Übernachtung: ○ Einzelzimmer ○ Doppelzimmer	egetarische Kost 💛 laktosefreie Kost 💛 glutenfreie Kost 💛 sonstige Wünsche:	abe bei Ihnen an folgenden Kursen teilgenommen:	n Sie bestimmte Erwartungen an den Kurs haben, teilen Sie uns diese bitte kurz mit:	berufliche Oehrenamtliche	Unterschrift:
<u>ن</u> ن ن ن		egetarische Kost	abe bei Ihnen an folge	n Sie bestimmte Erwar	be folgende (Jatum: